

**Beschlussvorlage**

**BV/2020/0222**



**Beratungsfolge und Sitzungstermine**

N 06.02.2020 Bau- und Werksausschuss

Ö 27.02.2020 Stadtrat

**Wirtschaftsplan 2020 des Abwasserbetriebes**

Dem Wirtschaftsplan 2020 wird zugestimmt.

## **Erläuterungen**

### **Wirtschaftsplan 2020 des Abwasserbetriebes**

Es wird Bezug genommen auf den beigefügten Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Abwasser.

Seit 01.01.2007 wird die Abwasserentsorgung der Stadt St. Ingbert als Eigenbetrieb in Form eines nichtwirtschaftlichen Unternehmens ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den Vorschriften des KSVG in Verbindung mit der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) geführt.

Dies bedeutet, dass für den Abwasserbetrieb jährlich ein Wirtschaftsplan aufgestellt werden muss. Dieser Wirtschaftsplan besteht aus einem Erfolgs-, Vermögens-, und Finanzplan sowie einem Investitionsplan

Die Aufwendungen im Erfolgsplan betragen rund 9.823 T€. € denen Erträge in Höhe von 9.279 T€. € gegenüberstehen. Einzelheiten zu den Aufwendungen und Erträgen sind dem beiliegenden Wirtschaftsplan zu entnehmen.

### **Anlagen:**

Entwurf des Wirtschaftsplanes 2020 des Abwasserbetriebes



# A b w a s s e r - b e t r i e b

## Wirtschaftsplan 2020



# INHALTSVERZEICHNIS

|   |    |
|---|----|
| <b>I. Beschluss des Stadtrates über die Festsetzung des Wirtschaftsplanes 2020</b> .....                    | 1  |
| <b>II. Allgemeine Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2020</b>  |    |
| 1. Allgemeines.....   | 2  |
| 2. Anzeige bei der Aufsichtsbehörde.....  | 2  |
| 3. Stellenplan .....  | 2  |
| 4. Satzungen.....   | 2  |
| <b>III. Erfolgsplan 2020</b>  |    |
| 1. Gewinn- und Verlustrechnung .....  | 4  |
| 2. Erträge .....  | 5  |
| 3. Erläuterungen zu den Erträgen .....  | 6  |
| 4. Aufwendungen .....   | 8  |
| 5. Erläuterungen zu den Aufwendungen .....  | 9  |
| 6. Jahresergebnis.....  | 11 |
| <b>IV. Vermögensplan 2020</b>   |    |
| 1. Mittelherkunft.....  | 12 |
| 2. Erläuterungen zur Mittelherkunft des Vermögensplanes.....  | 13 |
| 3. Mittelverwendung .....   | 15 |
| 4. Einzelmaßnahmen .....  | 16 |
| 5. Erläuterungen zur Mittelverwendung des Vermögensplanes.....  | 17 |
| <b>V. Finanzplanung 2019 – 2023</b>   |    |
| 1. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Finanzplanes.....  | 23 |
| 2. Einzelmaßnahmen des Finanzplanes .....   | 24 |
| <b>VI. Übersicht über die Erträge und Aufwendungen, die sich auf den Haushalt der Stadt auswirken</b> ..... | 26 |

## Eigenbetrieb der Stadt St. Ingbert für das Wirtschaftsjahr 2020

Aufgrund der §§ 12 ff. der EigVO und des Satzungsbeschlusses des Stadtrates vom 12.12.2006 hat der Stadtrat der Mittelstadt St. Ingbert am 29. November 2018 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

### § 1

Der **Erfolgsplan** wird festgesetzt

|   |                       |
|---|-----------------------|
| in den <b>Erträgen</b> auf                  | <b>9.823.211,-- €</b> |
| in den <b>Aufwendungen</b> auf              | <b>9.278.999,-- €</b> |
| <b>Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b> | <b>544.212,-- €</b>   |

Der **Vermögensplan** wird festgesetzt

|                             |                       |
|-----------------------------|-----------------------|
| in den <b>Einnahmen</b> auf | <b>4.324.185,-- €</b> |
| in den <b>Ausgaben</b> auf  | <b>4.324.185,-- €</b> |

### § 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite** zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf: **1.874.470,-- €**

### § 3

Die **Verpflichtungsermächtigungen** werden festgesetzt auf: **0,-- €**

### § 4

Der **Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung** wird festgesetzt auf: **750.000,-- €**

St. Ingbert, den 19. Dezember 2019

Dieter De temple  
Werkleiter

Christian F e t t i g  
Werkleiter

## II. Allgemeine Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2020

### 1. Allgemeines

Der Stadtrat der Stadt St. Ingbert hat am 12.12.2006 beschlossen, die Abwasserbeseitigung der Stadt St. Ingbert, eine ehemals kostenrechnende Einrichtung "Abwasserentsorgung" der Stadt St. Ingbert ab dem 01.01.2007 als Eigenbetrieb nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt St. Ingbert - Abwasserbetrieb der Stadt St. Ingbert zu führen.

### 2. Anzeige bei der Aufsichtsbehörde

Die Gründungsabsicht wurde dem Minister des Innern gemäß § 118 des Kommunalselfstverwaltungsgesetzes (KSVG) mit Schreiben vom 06.04.2006 angezeigt.

### 3. Stellenplan

Der Abwasserbetrieb verfügt über kein eigenes Personal. Zur Erfüllung seiner Aufgaben bedient er sich des Personals der Stadt.

### 4. Satzungen:

Im Geschäftsjahr 2020 gelten folgende Satzungen:

1. **Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt St. Ingbert – Abwasserbetrieb der Stadt St. Ingbert vom 12.12.2006**
2. **Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Entwässerung der Grundstücke, den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage und deren Benutzung (Abwassersatzung) vom 25.02.1992**
3. 1. Änderungssatzung der Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Entwässerung der Grundstücke, den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage und deren Benutzung (Abwassersatzung) vom 14.02.2006
4. **Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Abwasseranlage (Abwasserbeitrags- und Gebührensatzung, ABGS) vom 12.01.2011, geändert mit Beschluss vom 10.12.2013 und 10.12.2015.**

5. 1. Änderungssatzung der Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Abwasseranlage vom 11.12.2000
6. 2. Änderungssatzung der Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Abwasseranlage vom 02.07.2001
7. 3. Änderungssatzung der Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Abwasseranlage vom 03.09.2002
8. 4. Änderungssatzung der Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Abwasseranlage vom 23.10.2002
9. 5. Änderungssatzung der Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Abwasseranlage vom 17.06.2003
10. 6. Änderungssatzung der Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Abwasseranlage vom 14.02.2006
11. 7. Änderungssatzung der Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Abwasseranlage vom 11.12.2013
12. **Satzung der Mittelstadt St. Ingbert über die Festsetzung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Abwasseranlagen (Abwasser-Gebührensatzung) vom 07.12.2017**

### III. Erfolgsplan 2020

#### III.1. Gewinn- und Verlustrechnung

|   | €                | €                     |
|---|------------------|-----------------------|
| 1. Umsatzerlöse   | 9.822.861        |                       |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 0                |                       |
| 3. andere aktivierte Eigenleistungen  | 0                |                       |
| 4. sonstige betriebliche Erträge  | <u>350</u>       | 9.823.211             |
| 5. Materialaufw and:  |                  |                       |
| * Aufw endungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren          | 0                |                       |
| * Aufw endungen für bezogene Leistungen   | <u>5.864.605</u> | 5.864.605             |
| 6. Personalaufw and:  |                  |                       |
| *Löhne und Gehälter   | 0                |                       |
| *soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersvorsorge                               | <u>0</u>         | 0                     |
| 7. Abschreibungen:  |                  |                       |
| * auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen         | 2.175.268        |                       |
| * auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens                                      | <u>0</u>         | 2.175.268             |
| 8. sonstige betriebliche Aufw endungen  | <u>551.541</u>   | 8.591.414             |
| 9. Erträge aus Beteiligungen  | 0                |                       |
| 10. Erträge aus anderen Wertpapieren  | 0                |                       |
| 11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge  | <u>0</u>         | 0                     |
| 12. Abschreibung auf Finanzanlagen und auf Wertpaiere des Umlaufvermögens           | 0                |                       |
| 13. Zinsen und ähnliche Aufw endungen   | <u>687.585</u>   | 687.585               |
| <b>14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>                             |                  | <u><b>544.212</b></u> |
| 15. Erträge aus Gew inngemeinschaften   | 0                |                       |
| 16. Aufw endungen aus Verlustübernahme  | <u>0</u>         | 0                     |
| 17. außerordentliche Ertäge   | 0                |                       |
| 18. außerordentliche Aufw endungen  | <u>0</u>         | 0                     |
| <b>19. außerordentliches Ergebnis</b>   |                  | <u><b>544.212</b></u> |
| 20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag  | 0                |                       |
| 21. Sonstige Steuern  | <u>0</u>         | 0                     |
| <b>22. Jahresgewinn / Jahresverlust</b>   |                  | <u><b>544.212</b></u> |
| <b><u>Nachrichtlich:</u></b>  |                  |                       |
| <b>Verwendung des Jahresgewinnes</b>  |                  |                       |
| a) zur Tilgung des Verlustvortrages   |                  |                       |
| b) zur Einstellung in Rücklagen   |                  |                       |
| c) zur Abführung an des Haushalt der Gemeinde                                       |                  |                       |
| d) auf neue Rechnung vorzutragen  |                  | 544.212               |
| oder  |                  |                       |
| <b>Behandlung des Jahresverlustes</b>   |                  |                       |
| a) zu tilgen aus dem Gew innvortrag   |                  |                       |
| b) durch Abbuchung aus den Rücklagen auszugleichen                                  |                  |                       |
| c) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen                                      |                  |                       |
| d) auf neue Rechnung vorzutragen  |                  |                       |

### III.2. Erträge

|  | Buchungstelle              | PlanAnsatz 2020 in €URO | Ansatz 2019<br>in €URO | Ergebnis 2018<br>in €URO |
|--|----------------------------|-------------------------|------------------------|--------------------------|
| 1. Umsatzerlöse                              |                            |                         |                        |                          |
| Schmutzwassergebührenaufkommen               | 432700                     | <b>5.562.231</b>        | 5.487.158              | 5.628.708                |
| Niederschlagswassergebühren                  | 432800                     | 2.492.178               | 2.544.067              | 2.492.178                |
| Niederschlagswassergebühren öffentl. Flächen | 432800                     | 1.498.685               | 1.446.747              | 1.498.685                |
| Auflösung von Zuschüssen                     | 416100                     | <b>269.766</b>          | 268.425                | 269.867                  |
| 2. sonstige betriebliche Erträge             | 459050                     | <b>350</b>              | 800                    | 15.906                   |
| 3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge      | verschiedene <sup>1)</sup> | <b>0</b>                |                        | 0                        |
| <b>Summe</b>                                 |                            | <b>9.823.211</b>        | 9.747.197              | 9.905.345                |

<sup>1)</sup> 471400 und 471450

### III.3. Erläuterungen zu den Erträgen 2020

#### III.3.1 Umsatzerlöse

##### a) Schmutzwassergebühren

Die Abwassergebühren für das Schmutzwasser betragen:

**3,23 € je cbm verbrauchtes Frischwasser**

und werden für das Jahr 2020 wie folgt geschätzt:

Frischwasserverbrauch: 1.722.053 cbm x 3,23 €/cbm = **5.562.231,06 €**

##### b) Niederschlagswassergebühren

###### b1) Niederschlagswassergebühren für nicht städtische (Nicht-Straßen)-Flächen

Die Abwassergebühren für das Niederschlagswasser betragen:

**0,73 € je qm gebührenpflichtige Fläche**

und werden für das Jahr 2020 wie folgt geschätzt:

Niederschlagswasser. 3.413.943 qm x 0,73 €/qm = **2.492.178,20 €**

###### b2) Niederschlagswassergebühren für öffentliche Straßen, städtische Gebäude sowie Parkflächen

Als Anteil der Stadt für die Entwässerung der städtischen Straßen, Wege, Plätze sowie Parkplätze ist aus dem städtischen Haushalt folgender Betrag zu zahlen:

1.487.126 qm x 0,73 €/qm = **1.085.602,00 €**

Für die städt. Liegenschaften ist folgender Betrag zu zahlen:

169.997 qm x 0,73 €/qm = **124.097,81 €**

Die Niederschlagswassergebühren für die Autobahn sowie die Bundes- und Landstraßen werden mit:

334.573 qm x 0,73 €/qm = **244.238,29 €**

veranschlagt.

Summe der Niederschlagswassergebühren: **3.990.863,60 €**

### **c) Auflösung der Zuschüsse und Beiträge**

Die der Stadt gewährten Zuschüsse für Investitionen, die Kanalherstellungs- und Erschließungsbeiträge werden entsprechend der Nutzungsdauer der Kanäle aufgelöst (abgeschrieben). Der jährliche Auflösungs-(Abschreibungs-) betrag wird als Ertrag behandelt.

### **III.3.2 Sonstige betriebliche Erträge**

Es handelt sich um Erträge aus dem Verkauf von Angebotsunterlagen.

### III.4. Aufwendungen

|  | Buchungstelle              | PlanAnsatz 2020 in €URO | Ansatz 2019<br>in €URO | Ergebnis 2018<br>in €URO |
|--|----------------------------|-------------------------|------------------------|--------------------------|
| 1. Materialaufwand<br>* Aufwendungen für bezogene Leistungen               | verschiedene <sup>1)</sup> | <b>5.864.605</b>        | 5.842.303              | 5.705.906                |
| 2. Abschreibung auf immaterielle Vermögens-<br>gegenstände und Sachanlagen | 575050                     | <b>2.175.268</b>        | 2.103.217              | 2.079.099                |
| 3. sonstige betriebliche Aufwendungen                                      | verschiedene <sup>2)</sup> | <b>551.541</b>          | 640.028                | 536.953                  |
| 4. Zinsen und ähnlicher Aufwendungen                                       | verschiedene <sup>3)</sup> | <b>687.585</b>          | 757.366                | 758.262                  |
| <b>Summe</b>   |                            | <b>9.278.999</b>        | 9.342.913              | 9.080.220                |

### III.5. Erläuterungen zu den Aufwendungen

#### III.5.1 Aufwendungen für bezogene Leistungen

##### a) Beitrag an Entsorgungsverband Saar (EVS)

Der Ansatz im Erfolgsplan beläuft sich auf 5.322.004,72 €.

Grundlage für die Berechnung ist der dem EVS gemeldete gebührenpflichtige Frischwasserverbrauch 2018 in Höhe von 1.742.634 cbm.

Der einheitliche Verbandsbeitrag für 2020 wurde von der Verbandsversammlung nicht erhöht und bleibt damit bei **3,054 €/cbm**.

##### b) Kanalunterhaltung

Bei den Aufwendungen in Höhe von 542.600,00 € handelt es sich um die Kanalunterhaltungskosten, Kosten für das Tätigwerden des städt. Betriebshofes (Unterhaltung der öffentlichen Kanäle, Regenüberlaufbauwerke, Regenrückhaltebecken, Kanalspülungen, Sinkkastenreinigung, Fäkalienabfuhr u. ä.).

| <b>Kanalunterhaltung im Wesentlichen</b> | <b>2020</b>  |
|--|--------------|
| Unterhaltung des Kanalnetzes             | 232.600,00 € |
| Leistungen des städtischen Betriebshofes | 310.000,00 € |

#### III.5.2 Abschreibungen

Die Höhe der Abschreibungen des Anlagevermögens wurde auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten berechnet. Bei der Berechnung der Abschreibungen wurden bei Abwasseranlagen mit einem Baujahr bis 31.12.1990 60 Jahre und für jüngere Anlagen 80 Jahre zugrunde gelegt. Für mit Liner renovierte Abwasseranlagen werden 30 Jahre als Verlängerung der Nutzungsdauer berücksichtigt. Beim Kanalkataster sowie beim Flächenkataster wird ab dem Jahr 2015 (im Rahmen einer Anpassung der Vermögensbewertung aufgrund neuerer Erkenntnisse) eine Restnutzungsdauer von 10 Jahren zugrunde gelegt.

### **III.5.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Sie beinhalten:

#### **a) Verwaltungskosten an die Stadt**

Beim Abwasserbetrieb sind keine eigenen Personalkosten veranschlagt; an ihrer Stelle werden die Verwaltungskosten für das Tätigwerden der Querschnittsämter und der Fachämter berechnet. Diese betragen für 2020 rund 392 T€.

Die Verwaltungskostenbeiträge für die Ingenieurleistungen (ca. 358 T€) werden den einzelnen Maßnahmen zugerechnet und im Vermögensplan veranschlagt.

Die Verwaltungskosten beinhalten auch den Anteil der Abwasserbeseitigung an der gesetzlichen Haftpflichtversicherung in Höhe von 11 T€, der von der Stadt an den Abwasserbetrieb weiterbelastet wird.

#### **b) Kosten für den Einzug der Schmutzwassergebühren durch die Stadtwerke St. Ingbert GmbH**

Es werden Aufwendungen in Höhe von 104 T€ eingeplant für das Ablesen sowie für Erhebung und Inkasso der Schmutzwassergebühren durch die Stadtwerke St. Ingbert GmbH.

#### **c) Prüfungs-/Beratungskosten**

Hierbei handelt es sich um Honorar für das mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragte Wirtschaftsprüfungsunternehmen.

#### **d) Geschäftsausgaben**

Hier werden mit rd. 36 T€ im Wesentlichen die Aufwendungen für Porto, Kommunikation, Weiterbildung, Fahrtkosten, Fachliteratur, Rechts- und Beratungskosten, Unterhaltungskosten für Betriebs- und Geschäftsausstattung und Fahrzeuge und ähnliches veranschlagt.

### III.5.4 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zur Finanzierung von Maßnahmen im Vermögensplan 2020 ist die Aufnahme von Darlehen in Höhe von 1.874 T€ erforderlich. Für diese Darlehen wurde ein Zinssatz in Höhe von 1,0 % unterstellt; für die bisher aufgenommenen bzw. die noch aufzunehmenden Darlehen zur Finanzierung der Investitionen bzw. der noch bestehenden investiven Ausgabereste wurde ein Zinsaufwand in Höhe von rd. 688 T€ angenommen.

### III.6. Jahresergebnis

Unter Gegenüberstellung der geplanten Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres 2020 errechnet sich in der Gewinn- und Verlustrechnung ein

#### **Jahresüberschuss von ca. 544 T€.**

Der Jahresüberschuss resultiert zum einen daraus, dass im Rahmen der Gebührenkalkulation Abschreibungen auf Basis eines Zwischenwertes, der über den Anschaffungs- und Herstellungskosten liegt, berücksichtigt sind sowie zum anderen daraus, dass die Bemessungsgrundlagen (Frischwasserverbrauch und versiegelte abflusswirksame Fläche) leicht über diejenigen liegen, die in die noch aktuelle Gebührenkalkulation des Jahres 2017 Eingang gefunden haben. Der Jahresüberschuss resultiert hauptsächlich aus dem deutlich niedrigeren Zinsaufwand infolge des deutlich geringeren, realisierten Investitionsvolumen im Zeitraum 2018 - 2020 (Gebührenkalkulationszeitraum) und der damit verbundenen, erheblich geringeren Kreditaufnahme bei gleichzeitig deutlich besseren Kreditmarktkonditionen. Des Weiteren tragen die im Wirtschaftsplan 2020 veranschlagten Gebührenbemessungsgrundlagen (Frischwasserverbrauch und versiegelte abflusswirksamen Fläche), die im Vergleich zum Gebührenkalkulationszeitraum 2018-2020 jeweils rd. 2 % höher liegen, wesentlich zum Jahresüberschuss bei. Ein weiterer Grund für den Jahresüberschuss sind die im Rahmen der Gebührenkalkulation 2018-2020 berücksichtigten kalkulatorischen Abschreibungen, die höher sind, als die im Wirtschaftsplan 2020 aufwandsseitig veranschlagten Abschreibungen auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten.

## IV. Vermögensplan 2020

### IV.1 Mittelherkunft

|  | Buchungsstelle | nachrichtlich<br>Abwicklung<br>Vorjahre | PlanAnsatz 2020<br>in €URO | Ansatz 2019<br>in €URO | vorl. Ergebnis 2018<br>in €URO |
|--|----------------|---|----------------------------|------------------------|--------------------------------|
| 1. Abschreibung auf immaterielle Vermögens-<br>gegenstände und Sachanlagen |                |   | 2.175.268                  | 2.103.217              | 2.079.099                      |
| 2. Auflösung der Zuschüsse   |                |   | -269.766                   | -268.425               | -269.867                       |
| 3. Verluste aus Anlageabgängen   |                |   |                            |                        | 72.947                         |
| 4. Empfangene Zuschüsse  |                |   | 1.874.470                  | 2.703.074              | 0                              |
| 5. Kreditaufnahme  |                | 3.906.433                               | 544.212                    | 404.284                | 825.125                        |
| 6. Jahresgewinn  |                |   |                            |                        |                                |
| 7. Erhöhung Rückstellungen   |                |   |                            |                        |                                |
| 8. Zunahme der ( kurzfristigen) Verbindlichkeiten                          |                |   | 0                          | 0                      | 0                              |
| 9. Abnahme der Forderungen   |                |   |                            |                        |                                |
| 10. Inanspruchnahme flüssiger Mittel                                       |                | 1.457.936                               |                            |                        | 1.198.591                      |
| <b>Summe</b>   |                | 5.364.369                               | <b>4.324.185</b>           | 4.942.149              | 3.905.896                      |

## **IV.2. Erläuterungen zu den Einnahmen des Vermögensplanes 2020**

### **Abschreibungen**

Die Höhe der Abschreibungen des Anlagevermögens wurde auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten berechnet. Bei der Berechnung der Abschreibungen wurden bei Abwasseranlagen mit einem Baujahr bis 31.12.1990 60 Jahre und für jüngere Anlagen 80 Jahre zugrunde gelegt. Für mit Liner renovierte Abwasseranlagen werden 30 Jahre als Verlängerung der Nutzungsdauer berücksichtigt. Beim Kanalkataster sowie beim Flächenkataster wird ab dem Jahr 2015 (im Rahmen einer Anpassung der Vermögensbewertung aufgrund neuerer Erkenntnisse) eine Restnutzungsdauer von 10 Jahren zugrunde gelegt.

Die im Erfolgsplan als Aufwand veranschlagten Abschreibungen dienen der Finanzierung von Maßnahmen im Vermögensplan und sind hier als Einnahmen zu behandeln.

### **Auflösung der Zuschüsse und Beiträge**

Bei diesem Betrag handelt es sich um die Auflösung der bisher an den Abwasserbetrieb geflossenen Zuschüsse und Beiträge, welche entsprechend den Abschreibungen aufgelöst werden und im Erfolgsplan als Ertrag erfasst sind.

Da es sich um Beträge handelt, die kassenmäßig nicht wirksam werden, müssen sie im Vermögensplan abgesetzt werden.

### **Kreditaufnahmen**

Zur Finanzierung des Vermögensplanes 2020 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 1.874 T€ notwendig.

### **Jahresgewinn**

Der Jahresüberschuss resultiert zum einen daraus, dass im Rahmen der Gebührenkalkulation Abschreibungen auf Basis eines Zwischenwertes, der über den Anschaffungs- und Herstellungskosten liegt, berücksichtigt sind sowie zum anderen daraus, dass die Bemessungsgrundlagen (Frischwasserverbrauch und versiegelte abflusswirksame Fläche) leicht über denjenigen liegen, die in die noch aktuelle Gebührenkalkulation des Jahres 2017 Eingang gefunden haben. Der Jahresüberschuss resultiert hauptsächlich aus dem deutlich niedrigeren Zinsaufwand infolge des deutlich geringeren, realisierten Investitionsvolumen im Zeitraum 2018 - 2020 (Gebührenkalkulationszeitraum) und der damit verbundenen, erheblich geringeren Kreditaufnahme bei gleichzeitig deutlich besseren Kreditmarktkonditionen. Des Weiteren tragen die im Wirtschaftsplan 2020 veranschlagten Gebührenbemessungsgrundlagen (Frischwasserverbrauch und versiegelte abflusswirksamen Fläche), die im Vergleich zum Gebührenkalkulationszeitraum 2018-2020 jeweils rd. 2 % höher liegen, wesentlich

zum Jahresüberschuss bei. Ein weiterer Grund für den Jahresüberschuss sind die im Rahmen der Gebührenkalkulation 2018-2020 berücksichtigten kalkulatorischen Abschreibungen, die höher sind, als die im Wirtschaftsplan 2020 aufwandsseitig veranschlagten Abschreibungen auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten.

### IV.3. Mittelverwendung

|     | Buchungsstelle   | nachrichtlich<br>Abwicklung<br>Vorjahre | PlanAnsatz 2020<br>in €URO | Verpflichtungs-<br>ermächtigungen | Ansatz 2019<br>in €URO | Verpflichtungs-<br>ermächtigungen | Ergebnis 2018<br>in €URO |
|-----|--|---|----------------------------|-----------------------------------|------------------------|-----------------------------------|--------------------------|
| 1.  | Neubau von Kanälen   |   | 0                          |                                   | 50.000                 |                                   |                          |
| 2.  | Sonderbeiträge / Zuschüsse   |   |                            |                                   | 2.395.000              |                                   | 1.159.058                |
| 3.  | Erneuerung von Kanälen/RüB/Pumpwerken<br>einschl.Zuschuss zu nachtr.Strafß.deckern.          |   | 1.060.000                  |                                   |                        |                                   |                          |
| 3.1 | Abwicklung Investitionsplan Vorjahre   | 5.364.369                               |                            |                                   |                        |                                   |                          |
| 3.2 | Schlussabrechnung Erschl.Gewerbegebiete  |   | 132.000                    |                                   | 130.000                |                                   | 148.473                  |
| 4.  | Herstellung und Erneuerung von Grund-<br>stücksanschlussleitungen                            |   | 70.000                     |                                   | 75.000                 |                                   | 0                        |
| 5.  | Planungs- und Verfilmungskosten  |   | 358.000                    |                                   | 350.000                |                                   | 376.768                  |
| 6.  | aktivierbare Verwaltungskostenbeiträge   |   |                            |                                   |                        |                                   |                          |
| 7.  | Erstellung der<br>Vermögensbewertung/Kanalkataster/<br>Hydraulik/Verfilmung/ Flächenkataster |   | 545.000                    |                                   | 25.000                 |                                   |                          |
| 8.  | Zusch.zu San. verrohrter Bachläufe   |   | 150.000                    |                                   | 50.000                 |                                   | 0                        |
| 9.  | Techn.Anlagen, Betriebs- u.Geschäftsausstatt.<br>Software                                    |   | 200.000                    |                                   | 40.000                 |                                   | 115.984                  |
| 10. | Zunahme Forderungen  |   |                            |                                   |                        |                                   | 214.482                  |
| 11. | Tilgungsleistungen   |   | 1.809.185                  |                                   | 1.827.149              |                                   | 1.763.035                |
| 12. | Abnahme Rückstellungen   |   |                            |                                   |                        |                                   | 19.274                   |
| 13. | Rückzahlung kurzfristiger Verbindlichkeiten  |   |                            |                                   |                        |                                   | 108.822                  |
| 14. | Jahresfehlbetrag   |   | 0                          |                                   | 0                      |                                   |                          |
| 15. | Erhöhung flüssiger Mittel  |   | 0                          |                                   | 0                      |                                   |                          |
|     | <b>Summe</b>   | 5.364.369                               | 4.324.185                  | 0                                 | 4.942.149              | 580.000                           | 3.905.896                |

#### IV.4. Einzelmaßnahmen

| Projekte 2020   | Projektkosten 2020    | Verpflichtungsermächtigungen 2021 |
|---|-----------------------|-----------------------------------|
| Kanalsanierung Wilibald- Groh Straße  | 280.000,00 €          |                                   |
| Kanalsanierung In der Lauerwiese  | 170.000,00 €          |                                   |
| Kanalsanierung Obere Rischbachstraße  | 380.000,00 €          | 950.000,00 €                      |
| Umbau RÜ nach gesetzlichen Vorgaben   | 50.000,00 €           |                                   |
| Einzelmaßnahmen investiv  | 80.000,00 €           |                                   |
|   |                       |                                   |
| Herstellung u. Sanierung v. Grundstücksanschlussleitungen                   |                       |                                   |
| Jahresvertrag   | 68.000,00 €           |                                   |
| Bauhof  | 64.000,00 €           |                                   |
|   |                       |                                   |
| Planungskosten Sanierungskonzept / zukünftige Maßnahmen                     | 70.000,00 €           |                                   |
|   |                       |                                   |
| Zuschüsse   |                       |                                   |
| Zuschuss zur Sanierung/Erneuerung von Strassendecken nach Kanalbaumaßnahmen | 100.000,00 €          |                                   |
| Zuschuss zur Sanierung/Erneuerung verrohrter Gewässer                       | 150.000,00 €          |                                   |
|   |                       |                                   |
| Generalentwässerungsplan / Sanierungsplan                                   |                       |                                   |
| Kanalkataster, Indirekteinleiterkataster                                    | 45.000,00 €           |                                   |
| Vermessung für Kanalkataster  | 200.000,00 €          |                                   |
| Filmung, Schadensbewertung Kanalschächte                                    | 175.000,00 €          |                                   |
| Filmung, Schadensbewertung Kanalhaltungen                                   | 60.000,00 €           |                                   |
| Prozessleitsystem Pumpwerk  | 75.000,00 €           |                                   |
| Hydraulische Untersuchung (u.a. Messprogramm, DGM)                          | 15.000,00 €           |                                   |
| Überprüfung befestigter Flächen (u.a. Niederschlagswassergebühr)            | 50.000,00 €           |                                   |
|   |                       |                                   |
| Softwarekosten  | 25.000,00 €           |                                   |
| Verwaltungskostenbeiträge aus Ingenieurleistungen                           | 358.000,00 €          |                                   |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung allgemein                                | 100.000,00 €          |                                   |
| <b>Gesamtsumme der Investitionen</b>  | <b>2.515.000,00 €</b> | <b>950.000,00 €</b>               |

## IV.5. Erläuterungen zur Mittelverwendung des Vermögensplanes

### IV.5.1. Sachanlagen

#### Sanierung von Kanälen und Bauwerken

##### **Kanalsanierung "Willibald-Groh Straße" 280.000,-- €**

Durch die Kanalverfilmung im Bereich der Willibald-Groh-Straße wurde festgestellt, dass der bauliche Zustand sehr schlecht und eine Erneuerung der Mischkanalisation unumgänglich ist. Die Kanaluntersuchungen haben zusätzlich größere Schäden an den Grundstücksentwässerungsleitungen aufgezeigt.

##### **Kanalsanierung "In der Lauerswiese" 170.000,-- €**

Im Bereich der Lauerswiese wurden in den letzten Jahren Sanierungen an den Anschlussleitungen der Straßen- und Grundstücksentwässerungsanlagen durchgeführt. Im Jahr 2018 wurden die Schachtköpfe saniert. Als letzter Abschnitt wird jetzt die Hauptkanalisation mittels einem Linerverfahren saniert.

##### **Kanalsanierung "Obere Rischbachstraße" 380.000,-- €**

##### **Verpflichtungsermächtigung für 2020 950.000,-- €**

Die Fa. Creos führt zurzeit im Stadtgebiet St.- Ingbert eine Neustrukturierung des landesweiten Hochdruckgasnetzes durch. Die Maßnahmen werden dabei mit den Stadtwerken St. Ingbert und dem Abwasserbetrieb koordiniert. In diesen Abstimmungen wurde ein Zeitplan erarbeitet in dem u.a. seitens des Abwasserbetriebes Baumaßnahmen zu erbringen sind. Die Kanalsanierung "Obere Rischbachstraße" schließt an eine, im letzten Jahr fertig gestellte Kanalerneuerung des Bereiches "Am Gütterwieschen" an. Erneuert wird die Hauptkanalisation in Verbindung mit dem RÜ-Bauwerk und der RÜ-Entlastung in den verrohrten

Rischbach. Die Arbeiten werden in mehreren Bauabschnitten mit unterschiedlichen Sanierungstechniken durchgeführt.

**Einzelmaßnahmen investiv** **80.000,-- €**

Auf Grund vielfältiger Erschließungsmaßnahmen Dritter werden, wie im Vorjahr, zum Teil Erneuerungen bzw. Beteiligungen und Änderungen an der städtischen Kanalisation notwendig. Über die Auftragsvergabe der Einzelmaßnahmen wird der Werksausschuss beschließen bzw. informiert.

**Erneuerung, Umbau RÜ nach gesetzlichen Vorgaben** **50.000,-- €**

Die Mischwasserkanalisation wird bei Starkregen gezielt an Regenüberlaufbauwerken entlastet. In Abstimmung mit dem Landesbetrieb für Umwelt- und Arbeitsschutz werden für die Regenüberlaufbauwerke (RÜ) die Genehmigungen entsprechend den Erfordernissen der Gewässer überarbeitet und ggfs. bauliche Maßnahmen durchgeführt (z.B. Grobstoffrückhaltungen durch Kulissentauchwände).

### **Herstellung und Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen**

**Jahresvertragsunternehmen** **68.000,-- €**

**Bauhof Kanalbau** **64.000,-- €**

Die zur öffentlichen Kanalisation gehörenden Grundstücksanschlussleitungen (Abwasserleitungen zwischen Hauptkanalisation und Grundstücksgrenze) werden zum Teil von der Kanalbaukolonne des städtischen Betriebshofes und dem Jahresvertragsunternehmen hergestellt bzw. bei Bedarf erneuert.

**Planungskosten Sanierungskonzept / zukünftige Maßnahmen** **70.000,-- €**

Hier werden verschiedene Maßnahmen, die im Investitionsplan für das Jahr 2020 vorgesehen sind, bis zur Genehmigungsphase geplant. Weiterhin werden Grundlagenplanungen für die gesamte Abwasseranlage durchgeführt, aus der erst

in den kommenden Jahren entsprechende Projekte entstehen. Zusätzlich werden Anträge auf wasserrechtliche Genehmigungen ingenieurtechnisch vorbereitet.

## **Zuschüsse**

### **Beteiligung Straßendeckenerneuerung nach Kanalbaumaßnahmen**

**100.000,-- €**

Seitens der Stadt werden Straßen erneuert, die u.a. durch Kanalbaumaßnahmen in den zurückliegenden Jahren beeinträchtigt worden sind. Der Ansatz dient zur Kostenbeteiligung bei der Wiederherstellung der Straßendecke.

### **Zuschuss zur Erneuerung verrohrter Gewässer**

**150.000,-- €**

Vom Abwasserbetrieb werden verrohrte Gewässer zum Teil als Regenwasserkanalisation und als Entlastung von Regenüberlaufbauwerken mitgenutzt. Bei der Sanierung dieser Verrohrungen, welches eine Aufgabe der Stadt ist, beteiligt sich der Abwasserbetrieb mit 50 % der entstandenen Kosten. Diese Kosten werden aktiviert und über einen Zeitraum von 80 Jahren abgeschrieben.

## **Generalentwässerungsplan / Sanierungsplanung**

### **Kanalkataster, Indirekteinleiterkataster**

**45.000,-- €**

Zur Fortführung des gesetzlich vorgeschriebenen Kanalkatasters und des Indirekteinleiterkataster werden entsprechende Mittel benötigt.

### **Vermessung Kanalkataster**

**200.000,-- €**

Das Abwasserkataster der Stadt St. Ingbert beinhaltet derzeit ca. 250 km Hauptkanalisation. Nach Einführung der Kanaldatenbank Imka wird parallel an der Überprüfung der hydraulischen Leistungsfähigkeit des Kanalnetzes gearbeitet. Dazu ist neben der Verfilmung auch eine Vermessung des Kanalnetzes notwendig. Das Projekt wird in den nächsten Jahren fortgeführt.

**Filmung Kanalschächte** **175.000,-- €**

**Filmung Kanalhaltungen** **60.000,-- €**

Der Abwasserbetrieb der Stadt St. Ingbert führt seine Kanaluntersuchungen zur Zustandsfeststellung regelmäßig durch. Derzeit ist ein Inspektionsintervall von im Mittel 10 Jahren für die Verfilmung angesetzt. Das Abwasserkataster der Stadt St. Ingbert beinhaltet derzeit ca. 250 km Hauptkanalisation und ca. 7500 Kanalschächte. Nach Einführung der Kanaldatenbank Imka wird an einer EDV-gestützten Sanierungsplanung gearbeitet deren Grundlage die Verfilmung der Schächte und der Haltungen sind.

**Prozessleitsystem Pumpwerke** **75.000,-- €**

Die Pumpstationen sind zurzeit mit einer nicht mehr zeitgemäßen elektronischen Steuerung ausgerüstet die einen hohen manuellen Kontrollaufwand verursachen. Die Pumpstationen werden mit einer zeitgemäßen Steuerung ausgerüstet die dem Abwasserbetrieb eine sichere Prozessüberwachung ermöglichen. Das Leitsystem wird auch für künftig notwendige Überwachungen von Sonderbauwerken der Abwasserkanalisation (z. B. Regenüberlaufbauwerke) ausgelegt.

Zusätzlich wurde mit dem Zivil- und Katastrophenschutz des Saarpfalz-Kreises und der Feuerwehr St. Ingbert die Anschaffung eines Notstromaggregates festgelegt die den Betrieb von wichtigen Pumpstationen auch im Notfall gewährleistet.

**Hydraulische Untersuchung** **15.000,-- €**

Der Abwasserbetrieb aktualisiert seine hydraulischen Berechnungen. In wichtigen, hydraulisch überlasteten Teilbereichen des Netzes sollen projektbezogen Messungen durchgeführt werden. Weiterhin erstellt der Abwasserbetrieb derzeit die Grundlagen für die Durchführung von Überflutungsberechnungen.

**Überprüfung befestigter Flächen für die Niederschlagswassergebühr**

**50.000,-- €**

Die Flächendaten der Niederschlagswassergebühr wurden auf Grundlage einer Selbstauskunft der Grundstückseigentümer im Jahr 2000 bis 2001 ermittelt; eine vor Ort Überprüfung der Daten konnte nur stichprobenartig durchgeführt werden.

Die Fortschreibung der Daten wurde in Verbindung mit Bauanträgen, die bei der Unteren Bauaufsicht genehmigt wurden, vollzogen. Verschieden Faktoren zeigen, dass im Sinne der Gebührengerechtigkeit dringend eine Überprüfung bzw. Neuerhebung der Flächen durchgeführt werden muss. Zur Überprüfung der öffentlichen Straßenflächen wurde im Jahr 2017 bis 2019 eine gemeinsame Befahrung mit dem Straßenbaulastträger durchgeführt. Die Auswertung der Daten wird zu Zeit durchgeführt; erste Vorherbungen haben Differenzen zu den Daten der Ersterhebung gezeigt. Die Überprüfung der privaten bzw. gewerblichen Flächen soll an Hand von Luftbilddauswertungen und Vorermittlungen der versiegelten Flächen durchgeführt werden.

Der Abwasserbetrieb wird auf Grundlage einer aktuellen Überfliegung des Stadtgebietes (in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation des Saarlandes) diese Maßnahmen planen. Diese Maßnahmen werden über mehrere verteilt Jahre im Stadtgebiet durchgeführt.

**Softwarekosten**

**25.000,-- €**

Zur Fortführung von Planungen und hydraulischen Nachweisen sowie zur Aufstellung der Sanierungsplanung muss die vorhandene Software angepasst und bzw. Module der Kanaldatenbank Imka beschafft werden.

**Verwaltungskostenbeiträge aus Ingenieurleistungen**

**358.000,-- €**

Die selbst erbrachten Ingenieurleistungen werden durch die Kostenrechnung ermittelt und im Anlagevermögen bei den entsprechenden Maßnahmen aktiviert und gemeinsam abgeschrieben.

#### **IV.5.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung**

**100.000,-- €**

Der Städtische Betriebshof benötigt Baugeräte und weitere Arbeitsmaterialien für die Kanalunterhaltung und die Herstellung von Grundstücksanschlussleitungen.

Als größere Anschaffung wird in diesem Geschäftsjahr die Anschaffung eines neuen LKW für die Kanalbaukolonne vollzogen.

Weiterhin ist für den Abwasserbetrieb die Anschaffung von technischen Geräten zur Dokumentation, Verfilmung und Vermessung der Grundstücksentwässerungsanlagen, Schachtbauwerken etc., Büromöbel und verschiedenen EDV-Geräten erforderlich.

#### **IV.5.3. Tilgung von Krediten**

**1.809.185,-- €**

Für die bisher aufgenommenen sowie die zur Finanzierung der investiven Ausgabenresten noch aufzunehmenden Darlehen und für das zur Finanzierung des Wirtschaftsplanes 2020 erforderliche Darlehen des Abwasserbetriebes wird in 2020 mit Tilgungen von rund 1.809.185,00 € gerechnet.

## V. Finanzplanung 2019 – 2023

### V.1. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Finanzplanes

| lfd.Nr. | Bezeichnung                                  |                  |                  |                  |                  |                  |
|---------|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
|         |  | 2019<br>Euro     | 2020<br>Euro     | 2021<br>Euro     | 2022<br>Euro     | 2023<br>Euro     |
|         | <b>Einnahmen (Mittelherkunft)</b>            |                  |                  |                  |                  |                  |
| 1       | Abschreibungen                               | 2.103.217        | 2.175.268        | 2.281.961        | 2.355.641        | 2.410.506        |
| 2       | Jahresgewinn                                 | 404.284          | 544.212          | 494.217          | 416.263          | 165.564          |
| 3       | Auflösung der Zuschüsse u. Beiträge          | -268.425         | -269.766         | -267.617         | -267.576         | -266.896         |
| 4       | Nichtrückzahlbare Zuwendungen                | 0                | 0                | 0                | 0                | 0                |
| 5       | Kreditaufnahmen                              | 2.703.074        | 1.874.470        | 3.597.001        | 4.461.298        | 5.420.926        |
| 6       | Inanspruchnahme flüssiger Mittel             | 0                | 0                | 0                |                  | 0                |
|         | <b>Gesamteinnahmen</b>                       | <b>4.942.149</b> | <b>4.324.185</b> | <b>6.105.562</b> | <b>6.965.627</b> | <b>7.730.100</b> |
|         | <b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>           |                  |                  |                  |                  |                  |
|         | 1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte  |                  |                  |                  |                  |                  |
| 7       | - Software                                   | 3.075.000        | 25.000           | 20.000           | 15.000           | 15.000           |
| 8       | - Nutzungsrecht                              | 40.000           | 150.000          | 150.000          | 150.000          | 150.000          |
| 9       | - Abwassersammlungsanlagen                   |                  | 1.620.000        | 3.226.000        | 3.906.000        | 4.896.000        |
| 10      | - Kanalkataster (BuG)                        |                  | 570.000          | 660.000          | 640.000          | 355.000          |
| 11      | - Flächenkataster ( BuG)                     |                  | 50.000           | 50.000           | 150.000          | 150.000          |
| 12      | - sonstige Betriebs-und Geschäftsausstattung |                  | 100.000          | 25.000           | 25.000           | 25.000           |
|         |  | 3.115.000        | 2.515.000        | 4.131.000        | 4.886.000        | 5.591.000        |
|         | 2. Tilgung von Krediten                      |                  |                  |                  |                  |                  |
| 13      | - an die Gemeinde                            |                  |                  |                  |                  |                  |
| 14      | - an Dritte                                  | 1.827.149        | 1.809.185        | 1.974.562        | 2.079.627        | 2.139.100        |
| 15      | 3. Jahresverlust                             | 0                | 0                | 0                | 0                | 0                |
| 16      | 4. Abdeckung Verlustvortrag                  | 0                | 0                | 0                | 0                | 0                |
| 17      | 5. Erhöhung flüssige Mittel                  | 0                | 0                |                  |                  |                  |
|         | <b>Gesamtausgaben</b>                        | <b>4.942.149</b> | <b>4.324.185</b> | <b>6.105.562</b> | <b>6.965.627</b> | <b>7.730.100</b> |

## V.2. Einzelmaßnahmen des Finanzplanes

| Bezeichnung der Maßnahme  | 2019         | 2020       | 2021         | 2022         | 2023         |
|---|--------------|------------|--------------|--------------|--------------|
|   | Tsd. Euro    | Tsd. Euro  | Tsd. Euro    | Tsd. Euro    | Tsd. Euro    |
| <b>Sachanlagen</b>  |              |            |              |              |              |
| 1.)   |              |            |              |              |              |
| <b>Abwassersammlungsanlagen</b>   |              |            |              |              |              |
| <b>a) Neubau von Kanälen</b>  |              |            |              |              |              |
| RÜB IG 01 Pottaschwald - Erweiterung  |              |            |              |              |              |
| RRB Lauerswiese - Erweiterung   |              |            |              | 120          |              |
| RÜB IG 02 Pfarrgasse - Neubau   |              |            |              | 200          | 600          |
| RO SK 117 Rohrbach (EVS) - Erweiterung RÜB und Neubau PW                                |              |            |              |              | 800          |
| Fremdwasserentflechtung Betzental (Starkregenprojekt)                                   | 50           |            |              | 50           | 450          |
| Fremdwasserentflechtung und Neubau RÜ Güterbahnhof                                      |              |            |              |              | 50           |
| Kanalisation Erweiterung Hans-Wilhelmi Straße   |              |            | 300          |              |              |
| <b>Summe Neubau von Kanälen</b>   | <b>50</b>    | <b>0</b>   | <b>300</b>   | <b>370</b>   | <b>1.900</b> |
| <b>b) Sanierung von Kanälen</b>   |              |            |              |              |              |
| Kanalsanierung und Fremdwasserentflechtung Elversberger Straße                          |              |            |              |              |              |
| Kanalsanierung im Schiffelland  | 300          |            |              |              |              |
| Kanalsanierung Karl Custer Straße / Heinrich-Laur-Straße / Johann-Josef-Heinrich-Straße | 280          |            |              |              |              |
| Kanalsanierung Betzentalstraße  | 650          |            |              | 650          |              |
| Kanalsanierung Willibald-Groh Straße  | 280          | 280        |              |              |              |
| Kanalsanierung Rittershofstraße   | 300          |            |              |              |              |
| Kanalsanierung in der Lauerswiese   | 170          | 170        |              |              |              |
| Regenrückhaltebecken Kleberpark   | 80           |            |              |              | 100          |
| Einzelmaßnahmen investiv  | 80           | 80         | 100          | 100          | 100          |
| Umbau RÜ nach gesetzlichen Vorgaben   |              | 50         | 50           | 50           | 50           |
| Kanalsanierung Josefstalerstraße, 2. BA   |              |            |              | 650          |              |
| Kanalsanierung Eckstraße 2.BA   |              |            |              |              | 300          |
| Kanalsanierung Bahnhof Gleisquerung   |              |            |              | 210          |              |
| Kanalsanierung Obere Rischbachstraße  |              | 380        | 950          |              |              |
| Kanalsanierung Spieser Straße   |              |            | 700          |              |              |
| Kanalsanierung Mühlwald, 2.BA   |              |            |              | 350          | 350          |
| Kanalsanierung St. Ingberter Straße   |              |            |              | 450          |              |
| Kanalsanierung Alte Schulstraße   |              |            |              | 380          |              |
| Kanalsanierung Große Flurstraße   |              |            |              |              | 280          |
| Kanalsanierung Josefstalerstraße, 3. BA   |              |            |              |              | 650          |
| Kanalsanierung Obere Kaiserstraße, 3.BA   |              |            | 450          |              | 450          |
| <b>Summe Sanierung von Kanälen</b>  | <b>2.140</b> | <b>960</b> | <b>2.250</b> | <b>2.840</b> | <b>2.280</b> |

| Bezeichnung der Maßnahme  | 2019         | 2020         | 2021         | 2022         | 2023         |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|   | Tsd. Euro    |
|   |              |              |              |              |              |
| <b>c) Herstellung u. Sanierung v. Grundstücksanschlussleitungen</b>         |              |              |              |              |              |
| Jahresvertrag Schneider Sanierung, Filmungen, Reinigung                     | 68           | 68           | 70           | 70           | 70           |
| Jahresvertrag Steinmann offener Kanalbau                                    |              |              |              |              |              |
| Bauhof  | 62           | 64           | 66           | 66           | 66           |
| <b>d) Planungskosten Sanierungskonzept / zukünftige Maßnahmen</b>           | 75           | 70           | 70           | 70           | 70           |
| <b>e) Zuschüsse</b>   |              |              |              |              |              |
| Zuschuss zur Sanierung/Erneuerung von Strassendecken nach Kanalbaumaßnahmen | 100          | 100          | 100          | 100          | 100          |
| Zuschuss zur Sanierung/Erneuerung verrohrter Gewässer                       | 50           | 150          | 150          | 150          | 150          |
| <b>f) Generalentwässerungsplan / Sanierungsplan</b>                         |              |              |              |              |              |
| Kanalkataster, Indirekteinleiterkataster                                    | 25           | 45           | 45           | 50           | 50           |
| Vermessung für Kanalkataster  | 20           | 200          | 200          | 200          | 50           |
| Filmung Kanalschächte   | 0            | 175          | 175          | 175          | 50           |
| Filmung Kanalhaltungen  | 80           | 60           | 150          | 200          | 200          |
| Prozessleitsystem Pumpwerke   | 0            | 75           | 75           | 0            | 0            |
| Hydraulische Untersuchung (u.a. Messprogramm, DGM)                          | 5            | 15           | 15           | 15           | 5            |
| Überprüfung befestigter Flächen (u.a. Niederschlagswassergebühr)            | 50           | 50           | 50           | 150          | 150          |
| <b>g) Softwarekosten</b>  | 15           | 25           | 20           | 15           | 15           |
| <b>h) Verwaltungskostenbeiträge aus Ingenieurleistungen</b>                 | 350          | 358          | 370          | 390          | 410          |
| <b>2.) Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>                               | 25           | 100          | 25           | 25           | 25           |
|   | <b>3.115</b> | <b>2.515</b> | <b>4.131</b> | <b>4.886</b> | <b>5.591</b> |

## VI. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Haushaltes der Stadt auswirken

|   | Plan 2019<br>in €URO | Plan 2020<br>in €URO | Plan 2021<br>in €URO | Plan 2022<br>in €URO | Plan 2023<br>in €URO |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| <b>1. Einnahmen</b>                               |                      |                      |                      |                      |                      |
| Niederschlagswassergebühren Straßen, Wege, Plätze | 1.077.655            | 1.085.602            | 1.085.602            | 1.085.602            | 1.085.602            |
| Niederschlagswassergebühren (Städt. Gebäude)      | 124.853              | 124.098              | 124.098              | 124.098              | 124.098              |
| Schmutzwassergebühren (Städt. Gebäude)            | 235.790              | 235.790              | 235.790              | 235.790              | 235.790              |
| Gesamt:   | 1.438.299            | 1.445.490            | 1.445.490            | 1.445.490            | 1.445.490            |
| <b>2. Ausgaben</b>                                |                      |                      |                      |                      |                      |
| Verwaltungskostenerstattung Erfolgsplan           | 478.050              | 403.348              | 411.415              | 419.643              | 428.036              |
| Verwaltungskostenerstattung Vermögensplan         | 350.000              | 358.000              | 370.000              | 390.000              | 410.000              |
| Leistungen des städt. Betriebshofes Erfolgsplan   | 326.936              | 310.000              | 330.532              | 322.524              | 328.974              |
| Leistungen des städt. Betriebshofes Vermögensplan | 68.000               | 64.000               | 66.000               | 66.000               | 66.000               |
| Unterhaltungsaufwand an Gewässern                 | 30.000               | 1.000                | 1.020                | 1.040                | 1.061                |
| Zuschuss zur Strassendeckenerneuerung             | 100.000              | 100.000              | 100.000              | 100.000              | 100.000              |
| Zuschuss zur Erneuerung verrohrter Gewässer       | 50.000               | 150.000              | 150.000              | 150.000              | 150.000              |
| Gesamt:   | 1.402.986            | 1.386.348            | 1.428.967            | 1.449.208            | 1.484.072            |
|   | 35.313               | 59.141               | 16.523               | -3.718               | -38.582              |

## Beschluss

### Wirtschaftsplan 2020 des Abwasserbetriebes

BV/2020/0222

## Geschäftsbereich

Eigenbetrieb Abwasser  
(EBA)

---

06.02.2020  
BWA/2020/01

Bau- und Werksausschuss  
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bau- und  
Werksausschusses

Dem Wirtschaftsplan 2020 wird zugestimmt.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür.

27.02.2020  
RAT/2020/01

Stadtrat  
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates

Dem Wirtschaftsplan 2020 wird zugestimmt.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür.

Für die Richtigkeit des Auszugs  
Im Auftrag

Schöben

#### Kopie an beteiligte Geschäftsbereiche

- Eigenbetrieb Abwasser
- GB 2